

## Arrivederci Deci.

### **Nach 57 Jahren wurde das Ständige Kommando der Luftwaffe auf Sardinien beendet**

Ein Bericht von Toni Engel

Am 14. Dezember 2016 wurde das TaktAusbKdoLw Italien, besser bekannt als das Ständige Kommando Deci außer Dienst gestellt. Damit endet eine 57 jährige Geschichte, die gleich für Piloten und Techniker der Luftwaffe, die während ihrer Dienstzeit einmal dort waren, zu den Glücklichen gehörten.

Begonnen hatte das alles als 1960 in Memmingen das Ständige Kommando zusammen gestellt wurde. Ein Jahr später verlegte das JaboG 34 für ein viertel Jahr nach Deci. Begeistert waren die Soldaten vom täglichen Flugdienst unter südlicher Sonne. Die Freizeit genossen sie am Strand mit dem kristallklaren Wasser des Mittelmeeres. Erste Freundschaften, trotz der unterschiedlichen Sprache und Kultur wurden geschlossen.

1970 wurde das Kommando von rund 100 Soldaten auf rund 500 aufgestockt. 40 Flugzeuge wurden versetzt und die Piloten für zwei Wochen abkommandiert. Es wurde einer der meistgeflogenen Plätze in Europa. Alle 20 Minuten starteten und landeten vier Flugzeuge von früh bis spät in die Nacht. Oft waren bis zu vier Nationen auf dem Platz.

Als die Mauer fiel wurden die Geschwader gewaltig reduziert. So war es nur eine Frage der Zeit wann auch Deci aufgelöst werden wird. Nach fast sechs Jahrzehnten der multinationalen Zusammenarbeit und Freundschaft beendet die deutsche Luftwaffe die ständige Präsenz auf der Air Base Decimomannu.

Mit einem Apell am 14. Dezember 2016 wurde das Taktische Ausbildungskommando der Luftwaffe Italien (TaktAusbKdoLw Italien) aufgelöst. Eine Veranstaltung zu der die beiden Inspektoren der deutschen und der italienischen Luftwaffe geladen hatten. Zu den geladenen Gästen verliehen ein Ehrenzug des Wachbataillons BMVg und das Luftwaffenmusikkorps dem Appell einen würdigen Rahmen.

Generalmajor Günter Katz, Kommandeur der fliegenden Verbände der Luftwaffe, blickte in seiner Rede auf die gute Zusammenarbeit mit der Gastgebernation Italien zurück. Nach den Reden des letzten Kommandeurs, Oberstleutnant Wolfgang Asmus, wurde die Truppenfahne des TaktAusbKdoLw Italien vor den Augen der mehr als 350 Anwesenden eingerollt. Damit wurde der einzigartige Verband nach seiner 57-jährigen Geschichte außer Dienst gestellt. Ein Nachkommando wird bis Ende 2017 vor Ort sein.

Dazu schrieb uns Wolfgang Asmus:

Hallo Toni,  
unter großer Anteilnahme der Menschen aus den umliegenden Gemeinden, Vertretern der lokalen Politik, Militär von der Insel, aus Rom und Deutschland wurde das TaktAusbKdoLw IT außer Dienst gestellt. Mit dem Konzert und dem Appel/Empfang dürften es etwa 1.000 gewesen sein. Formell und würdig war die Veranstaltungsreihe. Luftwaffenmusikkorps Münster, Wachbataillon und angetretene Abordnungen der Verbände und LwTrKdo gaben den Rahmen. Beim "Marsch des Soldaten Robert Bruce" gab es viele Tränen.

Gruß Wolfgang

